

mein geliebter Sohn!-

6/8 Dictirt Tgb. Lili („kleines Tgb. 1928“).

Nm. las ich ein Lili Tgb. 23. Backfischhaft, immer verliebt (Schauspieler Kino;- Schott, Moissi, Klöpfer, Gebühr, Duschinsky) um wie viel geistiger war sie in Wirklichkeit schon damals als in jenen Blättern herauskommt.

- Mit O. ein wesentliches Gespräch, in dem sich der erwartete Conflict bedrohlich ankündigte. Sie will, kann mich nicht allein lassen, will die Berl. Wohnung aufgeben;- sie hab nichts als mich . . . - Ich sage ihr, das ende mit einer Katastrophe für C. P.:- sie sieht das an, wie Erpressung von C. P. Seite;- ich erkläre ihr, dass C. P. sich im Gegentheil wunderbar benehme; und wahrhaft unglücklich sei;- dabei die schwächere, und meine Verpflichtung abgesehn von allem die größere . . . Also beide unentbehrlich u. s. w.- Nach schwerer Discussion - ihr Wunsch mit ihr zu sprechen;- ich sehe darin nichts aussichtsvolles.-

Ditta Schneider.-

Später Gisa, aus Altaussee;- ich spreche lang mit ihr allein; über Lili, und auch über die neu geschaffene Situation.-

N. d. N. lang mit Heini und Arnoldo. Immer wieder das gleiche - als wäre noch etwas zu aendern. Und immer schlimmer die Qual.

7/8 Früh R. L.:- die heute Kitzbühel.

Dict. einen Brief Lili über Fascismus (vom Nov. 27), der jetzt unter ihren Papieren gefunden wurde.-

Zu Tisch Alma (vom Semmering herunter), sie war im Juni viel mit Lili zusammen . . . Um 1/4 fuhr sie wieder fort.-

Gegen 5 kam Dora (aus Berlin) . . . Das Gespräch mit allen daselbe.-

Ich begleite sie zur Tram. Dann Julius und Helene bei uns im Garten;- endlich kam Gisa, blieb zum Nachtm.; fährt morgen wieder Altaussee.

- N. d. N. spielt ich mit Heini Mahler's Sechste. Das geänderte Verhältnis dazu, besonders bei Heini - Arnoldo hörte zu -

8/8 Neulich ein Traum: Olga auf einem Kahn hingestreckt - See oder Meer? Oder Schwimmanstalt - ?; ich weiss, sie ist operirt oder wird,- und muss sterben;- sie sagt (zu wem?): Was wollt Ihr denn. Ich weiss ja, dass ich noch drei Wochen zu leben habe. (Aber es war im Traum viel.)

- Mit C. P. im Park Neuwaldegg. Es bedeutet wenig Aufathmen. Könnt ich ihr nur mehr geben.-